
P R O T O K O L L
über die Sitzung des Ausschusses für Kultur und Freizeit des Land-
kreises Cloppenburg am Dienstag, dem 27.11.2018, 17:00 Uhr, im
Sitzungssaal 2 des Kreishauses in Cloppenburg

Anwesend

Vorsitzende/r

1. Kreistagsabgeordnete Iris Wichmann

Mitglieder

2. Kreistagsabgeordneter Wilhelm Bohnstengel
3. Kreistagsabgeordneter Gerhard Bruns
4. Kreistagsabgeordneter Torben Haak
5. Kreistagsabgeordneter Bernhard Hackstedt
6. Kreistagsabgeordneter Herbert Holthaus Vertretung für Herrn
Richard Cloppenburg
7. Kreistagsabgeordneter Rainer Kroner
8. Kreistagsabgeordnete Nadja Kurz
9. Kreistagsabgeordneter Bernd Roder ab TOP 5
10. Kreistagsabgeordneter Jürgen Tabeling
11. Kreistagsabgeordnete Ursula Thomée
12. Kreistagsabgeordneter Dirk Vaske
13. Kreistagsabgeordnete Julia Wienken

Zugewählte beratende Mitglieder

14. Vertreter des Beirates für Menschen
mit Behinderungen Reinhold Krull

Verwaltung

15. Landrat Johann Wimberg
16. Erster Kreisrat Ludger Frische
17. Kreisrat Neidhard Varnhorn
18. Kreisverwaltungsoberrat Theodor Deeken
19. Persönliche Referentin des Landra-
tes Dr. Lydia Kocar
20. Pressesprecherin Sabine Uchtmann

Protokollführer/in

21. Kreisamtsrätin Carola Krogmann

Gäste

22. Oldenb. Jugenderholungswerk e.V. Dieter Boll

Es fehlte/n:

23. Kreistagsabgeordneter Wilhelm Fetzer

Tagesordnung:

- 1 . Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 . Feststellung der Tagesordnung
- 3 . Einwohnerfragestunde
- 4 . Genehmigung des Protokolls
- 5 . Antrag des Oldenburgischen Jugenderholungswerkes e. V. (OJE) auf Gewährung eines Zuschusses für die Fortführung der Sanierung des Schullandheims auf Wangerooge V-KUL/18/121
- 6 . Antrag der Musikschule des Landkreises Cloppenburg e.V. auf Zahlung eines Festbetragszuschusses für das Haushaltsjahr 2019 V-KUL/18/122
- 7 . Antrag des SV Blau Weiß Galgenmoor e.V. auf Gewährung eines Zuschusses nach der Sportförderrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für die Erweiterung /Vervollständigung der Flutlichtanlage auf dem Vereinsgelände in Cloppenburg V-KUL/18/123
- 8 . Antrag des BV Bühren e.V. auf Gewährung eines Zuschusses nach der Sportförderrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für den Neubau eines Kleinspielfeldes in Bühren V-KUL/18/124
- 9 . Antrag des Schützenvereins Kampe/Ikenbrügge auf Gewährung eines Zuschusses nach der Sportförderrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für den Umbau und die Erweiterung der Schützenhalle in Kampe V-KUL/18/125
- 10 . Vergabe der im Haushaltsjahr 2018 veranschlagten Mittel durch den Kreissportbund für grundlegende Instandsetzungs- und Erweiterungsmaßnahmen sowie die Modernisierung von Sportstätten bei Investitionskosten von bis zu 30.000 EUR V-KUL/18/126
- 11 . Anregungen und Beschwerden
- 12 . Anfragen
- 13 . Mitteilungen



1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende, Frau Wichmann, eröffnete die Sitzung um 17:00 Uhr

Sie begrüßte Herrn Boll vom Oldenburgischen Jugenderholungswerk e.V. und teilte mit, dass Herr Dr. Stuke vom Kreissportbund seine Teilnahme entschuldigt habe.

Sodann stellte die Ausschussvorsitzende Frau Wichmann die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Ausschussvorsitzende stellte die Tagesordnung wie vorstehend angegeben fest.

3. Einwohnerfragestunde

Von der Einwohnerfragestunde wurde kein Gebrauch gemacht.

4. Genehmigung des Protokolls

Der Ausschuss für Kultur und Freizeit genehmigte das Protokoll über seine Sitzung am 11.09.2018 einstimmig mit 2 Enthaltungen.

5. Antrag des Oldenburgischen Jugenderholungswerkes e. V. (OJE) auf Gewährung eines Zuschusses für die Fortführung der Sanierung des Schullandheims auf Wangerooge Vorlage: V-KUL/18/121

Kreisverwaltungsoberrat Deeken trug den Sachverhalt entsprechend der Vorlage V-KUL/18/121 vor.

Auf Nachfrage des Kreistagsabgeordneten Herrn Tabeling erläuterte Kreisverwaltungsoberrat Deeken, dass sich der Anteil des Landkreises Cloppenburg an den Sanierungskosten in Höhe von 53 % aus der durchschnittlichen Schülerzahl ergebe, die aus dem Landkreis Cloppenburg in den Jahren 2011 bis 2016 das Schullandheim in Wangerooge im Verhältnis zu den anderen Vereinsmitgliedern genutzt hätten.



Landrat Wimberg bedankte sich zunächst bei Herrn Boll für die Teilnahme an der Sitzung und für die Möglichkeit, weitere Fragen an ihn richten zu können. Er ergänzte dann die Aussage von Kreisverwaltungsoberrat Deeken und erklärte, dass der Anteil an der Nutzung des Schullandheimes Wangerooe seitens der Schulen im Landkreis Cloppenburg schon über einen langen Zeitraum konstant hoch seien, gleichzeitig aber in der Vergangenheit sehr wenig in das Schullandheim investiert worden sei. Seitens der Verwaltung würde deshalb ein entsprechender Zuschuss für die Fortführung der Sanierung befürwortet. Es handelt sich bei dem Schullandheim auf Wangerooe unbestritten um eine traditionsreiche Einrichtung.

Kreistagsabgeordneter Herr Bohnstengel unterstützte die Aussage von Landrat Wimberg. Auch seitens der Friesoyther Schulen sei das Schullandheim Wangerooe bereits von Generationen von Schülern genutzt worden. Es sei ein Highlight jedes Schuljahrganges und werde häufig auch für Kennenlertage genutzt. Er regte an, evtl. in naher Zukunft einen Besuch des Schullandheimes durch die Ausschuss- oder Kreistagsmitglieder durchzuführen.

Auch Kreistagsabgeordneter Herr Hackstedt bekräftigte die traditionelle Bedeutung des Schullandheimes Wangerooe für die Schulen im Landkreis Cloppenburg. Er selber sei vor einiger Zeit dort zu Besuch gewesen und habe festgestellt, dass eine Sanierung dringend erforderlich sei.

Kreistagsabgeordnete Frau Thomée teilte mit, dass auch die Gruppe Grüne/UWG den Antrag des Oldenburgischen Jugenderholungswerkes e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die Fortführung der Sanierung des Schullandheimes auf Wangerooe unterstütze.

Der Vertreter des Beirats für Menschen mit Behinderungen Herr Krull erkundigte sich nach der Barrierefreiheit der geplanten Sanierungen. In den vorgelegten Plänen sei an einigen Stellen der Begriff Rolli-g geeignet enthalten, dies sage aber aus seiner Sicht nichts über die grundsätzlich erforderliche behindertengerechte Ausstattung aus. Auf weitere Nachfrage von Herrn Krull, ob zu den geplanten Baumaßnahmen der Kreisbehindertenbeirat beteiligt werde, erläuterte Kreisverwaltungsoberrat Deeken, dass für die Sanierung des Schullandheimes auch im Rahmen der Inklusion selbstverständlich eine behindertengerechte Nutzbarkeit erforderlich sei. Diese würde im Rahmen des noch erforderlichen Genehmigungsverfahrens durch die zuständige Baugenehmigungsbehörde geprüft. Zuständig dafür wäre der Landkreis Friesland.

Davon unabhängig erläuterte Herr Boll, dass das Schullandheim Wangerooe aus drei Gästehäusern bestehe, wovon bereits zwei saniert wurden. Diese seien nur mit unterstützender Hilfeleistung behindertengerecht nutzbar. Im dritten Gästehaus sei eine vollständige behindertengerechte Gestaltung und Ausstattung geplant.

Kreisverwaltungsoberrat Deeken sagte abschließend zu, dem Protokoll den Businessplan des Oldenburgischen Jugenderholungswerkes e.V. beizufügen.

Der Ausschuss für Kultur- und Freizeit beschloss einstimmig, dem Kreistag zu empfehlen, der Gewährung eines Zuschusses in Höhe von bis zu 646.600,00 EUR an das Oldenburgische Jugenderholungswerk e. V. (OJE) für die Fortführung der Sanierung des Schullandheimes auf Wangerooe zuzustimmen.



6. Antrag der Musikschule des Landkreises Cloppenburg e.V. auf Zahlung eines Festbetragszuschusses für das Haushaltsjahr 2019
Vorlage: V-KUL/18/122

Kreisverwaltungsoberrat Deeken trug den Sachverhalt entsprechend der Vorlage V-KUL/18/122 vor.

Auf Nachfrage des Kreistagsabgeordneten Herrn Tabeling zur Schülerzahl der Musikschule erklärte Erster Kreisrat Frische, dass er die genaue Schülerzahl nicht kenne. Er sagte jedoch zu, diese dem Protokoll beizufügen.

Protokollzusatz: Die anliegende Schülerübersicht der Musikschule Cloppenburg e.V. beinhaltet sämtliche Schüler einschl. der Bläserklassen und der Unterrichte in den Schulen bzw. Vereinen vor Ort.

Erster Kreisrat Frische erklärte weiter, dass sich die Musikschule derzeit in einer Umstrukturierung befinde. Er lobte in diesem Zusammenhang das große Engagement des Direktors der Musikschule, Herrn Michael Gudenkauf. Es wird erforderlich sein, die Finanzierung der Musikschule ab 2020 neu zu beraten und zu beschließen. Deshalb machte Erster Kreisrat Frische den Vorschlag, dass Herr Gudenkauf in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Kultur und Freizeit in 2019 die Musikschule des Landkreises Cloppenburg vorstellen wird.

Der Ausschuss für Kultur- und Freizeit beschloss einstimmig, dem Kreistag zu empfehlen, der Gewährung eines Zuschusses an die Musikschule für den Landkreis Cloppenburg e. V. in Höhe von 570.000,00 EUR als Festbetragszuschuss für das Haushaltsjahr 2019 zuzustimmen.

7. Antrag des SV Blau Weiß Galgenmoor e.V. auf Gewährung eines Zuschusses nach der Sportförderrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für die Erweiterung /Vervollständigung der Flutlichtanlage auf dem Vereinsgelände in Cloppenburg
Vorlage: V-KUL/18/123

Kreisverwaltungsoberrat Deeken trug den Sachverhalt entsprechend der Vorlage V-KUL/18/123 vor.

Es erfolgten daraufhin keine Wortmeldungen.

Der Ausschuss für Kultur- und Freizeit beschloss einstimmig, dem Kreisausschuss zu empfehlen, der Gewährung eines Zuschusses an den Blau-Weiß Galgenmoor e.V. in Höhe von bis zu 16.639,06 € zuzustimmen.



8. Antrag des BV Bühren e.V. auf Gewährung eines Zuschusses nach der Sportförderrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für den Neubau eines Kleinspielfeldes in Bühren
Vorlage: V-KUL/18/124

Kreisverwaltungsoberrat Deeken trug den Sachverhalt entsprechend der Vorlage V-KUL/18/124 vor.

Es erfolgten daraufhin keine Wortmeldungen.

Der Ausschuss für Kultur- und Freizeit beschloss einstimmig, dem Kreisausschuss zu empfehlen, der Gewährung eines Zuschusses an den BV Bühren e.V. in Höhe von bis zu 13.894,23 € zuzustimmen.

9. Antrag des Schützenvereins Kampe/Ikenbrügge auf Gewährung eines Zuschusses nach der Sportförderrichtlinie des Landkreises Cloppenburg für den Umbau und die Erweiterung der Schützenhalle in Kampe
Vorlage: V-KUL/18/125

Kreisverwaltungsoberrat Deeken trug den Sachverhalt entsprechend der Vorlage V-KUL/18/125 vor.

Es erfolgten daraufhin keine Wortmeldungen.

Der Ausschuss für Kultur und Freizeit beschloss einstimmig, dem Kreisausschuss zu empfehlen, der Gewährung eines Zuschusses an den Schützenverein Kampe/Ikenbrügge in Höhe von bis zu 22.540,00 € zuzustimmen.

10. Vergabe der im Haushaltsjahr 2018 veranschlagten Mittel durch den Kreissportbund für grundlegende Instandsetzungs- und Erweiterungsmaßnahmen sowie die Modernisierung von Sportstätten bei Investitionskosten von bis zu 30.000 EUR
Vorlage: V-KUL/18/126

Kreisverwaltungsoberrat Deeken trug den Sachverhalt entsprechend der Vorlage V-KUL/18/126 vor.

Es erfolgten daraufhin keine Wortmeldungen.

Der Ausschuss für Kultur und Freizeit beschloss einstimmig die Gewährung der in der Anlage aufgelisteten Zuschüsse



11. Anregungen und Beschwerden

Anregungen und Beschwerden lagen nicht vor.

12. Anfragen

Anfragen lagen nicht vor.

13. Mitteilungen

Es erfolgen seitens der Verwaltung keine Mitteilungen.

Um 17:35 Uhr schloss die Vorsitzende die Sitzung.

Vorsitzende

Landrat

Protokollführer/in